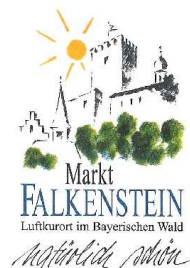




Mitteilungsblatt



der Marktgemeinde Falkenstein

26. Jahrgang Nr. 1

Juli 2009

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wird sind schon wieder in der Mitte des neuen Jahres angelangt und können auf einiges Vollbrachtes zurückblicken, haben aber auch noch etliches vor uns.

So ist der Bauabschnitt II. der Schulhaussanierung mit dem Bau der Aula, der Sanierung der WC Anlagen und dem Einbau der Küche für die Mittagsbetreuung schon voll im Gange. Sehr ehrgeiziges Ziel ist es, in den großen Ferien die Maßnahmen soweit voranzutreiben, dass zum neuen Schuljahr das Schulhaus wieder benutzbar ist.

Der Ausbau des Parkplatzes beim Edeka-Markt in der Dr.-Josef-Kiener-Straße mit einer zweiten Ausfahrt sowie die Weiterführung des Bürgersteiges konnte zu aller Zufriedenheit abgeschlossen werden. Dies bedeutet eine enorme Verbesserung und Aufwertung. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle dem Straßenbauamt Regensburg für die großartige Unterstützung und der Baufirma Feldbauer, Roding, für die hervorragende Bauausführung.

Das Freibad wurde vor allem für Familien mit Kindern um einiges attraktiver gestaltet. So wurde zu den schon sehr familienfreundlichen Eintrittspreisen ein neues Holzspielhaus mit Rutsche und Klettergerüst angeschafft, der Sandspielplatz wurde freundlicher gestaltet und mit einem interessanten Wasserlauf mit Handpumpe versehen. Außerdem wurden beim Planschbecken einige Hecken entfernt und Sitzgelegenheiten angebracht. Bleibt auf ein ideales Badewetter zu hoffen, um das hervorragende Areal ausreichend nutzen zu können.

Für die Burghofspiele wurde eine neue Zuschauertribüne errichtet, für die das Landratsamt nun eine Baugenehmigung erteilt hat. Mit Hilfe von örtlichen Handwerksbetrieben ist nun für viele Jahre eine hervorragende Sitzgelegenheit für kulturelle Veranstaltungen im Burginnenhof geschaffen worden.

Am Kindergarten Santa Maria ist bis September 2010 der Anbau einer Kinderkrippe geplant. Dadurch soll Eltern die Möglichkeit gegeben werden, Beruf und Familie miteinander besser vereinbaren zu können.

Einladen möchte ich noch zum 6. Internationalen Falkensteiner Weinmarkt am Samstag, den 22. August 2009, im Innenhof des Gasthauses Schröttinger Bräu mit Winzern aus den Partnergemeinden Falkenstein/Niederösterreich und Falkenstein/Pfalz sowie rumänischen Grillspezialitäten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche, ich wünsche euch allen einen erholsamen Urlaub und eine schöne Ferienzeit. Erinnern darf ich auch an das attraktive Ferienprogramm, das unsere Vereine anbieten und bedanke mich bei allen, die dazu ihren Beitrag leisten.

Allen Urlaubern und Gästen wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt in unserem gastfreundlichen Luftkurort Falkenstein.

Thomas Dengler, 1. Bürgermeister

Einführung von Sperrzeiten

Mit einstimmigem Beschluss hat der Marktgemeinderat eine Verordnung zur (Wieder-)Einführung einer allgemeinen Sperrzeit für Gaststätten erlassen. Danach müssen ab sofort alle Schank- und Speisewirtschaften im Gemeindegebiet Falkenstein nachts in der Zeit von 02.00 Uhr bis 06.00 Uhr geschlossen bleiben. Die bayernweit gültige allgemeine Sperrzeit („Putzstunde“ zwischen 05.00 Uhr und 06.00 Uhr) wird entsprechend verlängert. Ausnahmen hiervon müssen rechtzeitig vorher beantragt werden. Eine evtl. Genehmigung wird im Einzelfall geprüft und, wenn überhaupt, nur mit Auflagen kostenpflichtig erteilt. Auslöser für diese Regelung waren die in letzter Zeit gehäuften Beschwerden über nächtliche Ruhestörungen und Sachbeschädigungen. Die Polizeiinspektion Roding begrüßt diese Regelung auch zur Verminderung von Alkoholmissbrauch durch Jugendliche. Die in letzter Zeit verstärkte Polizeipräsenz in den Nachtstunden wird von der Bevölkerung allgemein als sehr positiv empfunden.

Wahlhelfer gesucht

Für die Bundestagswahl am 27. September 2009 sucht der Markt Falkenstein Wahlhelfer für den Wahltag (Wahlvorstand), die bei diesem demokratischen Akt aktiv mitarbeiten möchten. Besonders interessant wäre dieses Ehrenamt für Bedienstete des öffentlichen Dienstes, da diese Personen von ihrem Arbeitgeber als Ausgleich einen Tag Urlaub gewährt bekommen. Interessierte Bürger können sich bei der VG Falkenstein (Tel.: 09462/9422-11) unverbindlich informieren.

Ehrenamtliche Richter gesucht

Zurzeit erarbeitet das Landratsamt Cham Vorschlagslisten für die ehrenamtlichen Richter am Verwaltungsgericht in der kommenden Amtsperiode 2010 bis 2015. Es sind vom Landkreis Cham 12 Personen vorzuschlagen. Die Vorschlagslisten sollen alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Voraussetzung sind die deutsche Staatsangehörigkeit, die Vollendung des 25. Lebensjahres sowie der Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirks (§ 20 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Nicht berufen werden können Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit, Rechtsanwälte und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens 31.08.2009 bei der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Tel.: 09462/9422-0).

Sargträger gesucht

Der Markt Falkenstein ist auf der Suche nach neuen Sargträgern zur Aushilfe. Der Einsatz als Sargträger wird vergütet. Bitte melden Sie sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein unter der Telefonnummer 09462/9422-46.

Einkaufsgutscheine

Der Markt Falkenstein überreicht nun schon seit geraumer Zeit bei Geburtstagen und Ehebilanen anstatt eines Geschenkes einen Einkaufsgutschein, der bei sämtlichen Geschäften und Gaststätten im gesamten Gemeindebereich von Falkenstein eingelöst werden kann. Die Gemeindeverwaltung bietet auch Vereinen, Betrieben und dgl. an, sich ebenfalls dieser „Gutscheinaktion“ anzuschließen. Aber auch Privatpersonen können z.B. für ein Geschenk usw. von diesem Angebot Gebrauch machen. Die Höhe des Gutscheinbetrages kann dabei beliebig festgelegt werden. Bei Rückfragen bzw. Nachfrage wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Falkenstein (Tel.: 09462/9422-15).

Schülerehrung 2009

Die Marktgemeinde Falkenstein möchte zusammen mit der Gemeinde Rettenbach auch in diesem Jahr wieder die besten Abschlusschüler aller Schularten (auch Berufsschulen, Meisterschulen und dgl.) in einer eigenen Veranstaltung ehren. Nachdem nicht alle Schulen bekannt sind, bei denen unsere Schülerinnen und Schüler eingeschult waren, bitten wir um Mitteilung an die Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein (Tel.: 09462/9422-30), sofern ein Notenschnitt von unter 2,0 erreicht wurde.

Weißblechcontainer in Arrach

In Arrach wurde im Hof des Anwesens Liegl, Dorfstraße 6 (wo sich auch der Altglascontainer befindet) ein Container für Weißblech aufgestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass in diesen Container nur Kanister und Dosen (Getränke-, Konserven-, Spraydosen), leere Farb- und Lackdosen sowie Schraubverschlüsse und Kronenkorken aus Weißblech eingeworfen werden dürfen. Ein kleiner Tipp: Weißblech ist magnetisch.

Alle anderen Abfälle, wie z.B. auch Alteisen oder Eisenschrott, sind weiterhin zum Wertstoffhof nach Falkenstein zu bringen.

Entsorgung von Bauschutt

Aufgrund der Bestimmungen der Deponieverordnung dürfen Bauschuttdeponien nur noch bis zum 15.07.2009 betrieben werden, es sei denn, die Deponie erfüllt gewisse Grundvoraussetzungen, beispielsweise eine geologische Barriere (Abdichtung nach unten). Weil die gemeindliche Bauschuttdeponie bei Völling diese Voraussetzung aber nicht erfüllt, musste diese zum genannten Zeitpunkt geschlossen werden. Die Fa. Rösl bietet die Annahme von Bauschutt (auch von Kleinmengen) auf ihrem Betriebsgelände in Arrach an. Für Klein-Anlieferer werden Pauschal-Sätze nach folgender Einstufung berechnet (je Anhänger):

Volumen je Anhänger	bis 0,50 m ³	bis 1,0 m ³
	ca. 1,0 x 1,0 x 0,50 m	ca. 2,0 x 1,0 x 0,50 m
Aushub rein	15,00 €	20,00 €
Bauschutt rein, Altasphalt teerfrei	20,00 €	30,00 €
Aushub/Bauschutt gemischt	20,00 €	30,00 €
Wurzeln, Stämme	25,00 €	35,00 €

- ohne Eingangsanalyse und ohne Altlastenverdacht
- bei Verunreinigungen und Übergrößen (> 70 cm) werden Zulagen berechnet
- bei Anlieferungen von größeren Mengen: Preise nach Absprache
- Auskünfte bei Fa. Rösl (Tel.: 09462/9420-0)

Verschmutzung von öffentlichen Flächen durch Hunde

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass nach den Bestimmungen des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes derjenige, der eine öffentliche Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt oder verunreinigen lässt, verpflichtet ist, diese Verschmutzung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen. Dies gilt für alle öffentlichen Straßen und Wege, für die Geh- und Radwege, die Seitenstreifen, die Bepflanzung, die Böschungs- und die sonstigen Grünflächen. Verunreinigungen im Sinne dieser Vorschrift sind auch solche durch Tierkot. Leider kommt es immer wieder zu berechtigten Beschwerden, wenn Hunde durch ihre Hinterlassenschaften öffentliche Flächen verunreinigen und manche Hundebesitzer es nicht für nötig halten, diese Hundehaufen wieder zu beseitigen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen diese Reinigungspflicht eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einer Geldbuße belegt werden kann. Es erfolgt deshalb die eindringliche Aufforderung an die Hundebesitzer, Hundekot von den öffentlichen Flächen sofort zu entfernen und zu entsorgen.

Verdeckte Straßenlampen freischneiden

Der Markt Falkenstein bittet alle Eigentümer von Grundstücken, deren Bäume und Sträucher in den öffentlichen Verkehrsgrund hineinragen, diese entsprechend zurück zu schneiden. Insbesondere sind auch durch private Anpflanzungen verdeckte Verkehrszeichen, Straßennamenschilder und Straßenlampen freizuschneiden. Eine Entsorgungsmöglichkeit für holzige Gartenabfälle aus privaten Gärten besteht an der Sammelstelle beim Freibad in Falkenstein. Hier kann Baum- und Strauchschnitt kostenlos angeliefert werden.

Bauplätze zu verkaufen

Der Markt Falkenstein kann weiterhin attraktive Bauplätze im familienfreundlichen Baugebiet „Erbsengrund“ in Falkenstein anbieten.

Mit der im letzten Jahr fertig gestellten Erschließungsmaßnahme des zweiten Bauabschnitts stehen nunmehr auch Baugrundstücke im südlichen Bereich zur Verfügung.

Der sehr günstige Komplettpreis von nur 59,00 € je qm beinhaltet die Straßenerschließung sowie den Beitrag für Wasser- und Kanalanschluss mit jeweils $\frac{1}{4}$ der Grundstücksfläche als fiktiver Geschossfläche incl. der anteiligen Vermessungskosten.

Für junge Familien mit Kindern besteht die Möglichkeit einer Zahlungserleichterung. Dabei kann die Hälfte des reinen Grundstückspreises von 39,00 € je qm auf 5 oder 10 Jahre gestundet werden. Auf der Homepage des Marktes Falkenstein www.markt-falkenstein.de sind zusätzliche Informationen eingestellt.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Bauverwaltung im Rathaus, Zimmer 11, Tel. 09462 / 9422 - 50 (Fax: 9422-19) bzw. Bürgermeister Dengler (Tel. 09462 / 9422 - 35).

Verbrennung von „Käferholz“

Nachdem seit Oktober 2008 die Alarmierung der Feuerwehren von der Integrierten Leitstelle „ILS“ in Regensburg erfolgt, hat sich auch das Verfahren bei der Meldung von Verbrennung von Käferholz geändert. Um auch künftig Fehleinsätze der Feuerwehren zu vermeiden, wurde mit der Integrierten Leitstelle (ILS) ein Meldevordruck erstellt, der bei der Gemeinde erhältlich ist. Im Internet ist der Vordruck zu finden unter www.landkreis-cham.de → Was erledig ich wo? → Feuerwehr. Dieser soll per E-mail oder Fax an die „ILS“ übermittelt werden. Auf dem Vordruck finden Sie auch die Telefon- und Fax-Nummer der Integrierten Leitstelle sowie die Mail-Adresse. Informationen zur Borkenkäferbedrohung finden Sie unter <http://webgis.lwf.bayern.de/www/>

Geführte Wanderungen durch den Falkensteiner Vorwald

Seit dem 07. Juli bis 08. September 2009 finden wieder jeden Dienstag geführte Wanderungen durch den Falkensteiner Vorwald statt. Die Wanderungen werden von unserem Wanderführer Herrn Rudolf Laußer geführt. Treffpunkt und Abmarsch/Abfahrt ist immer um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Falkensteiner Rathaus. Die Wanderungen dauern je nach tour zwischen 3 und 4 Stunden und es ist unbedingt festes Schuhwerk erforderlich. Unterwegs wird in der Regel eingekehrt. Detaillierte Informationen zu den geführten Wanderungen werden wöchentlich über die Presse und auf Plakaten und Flyern bekanntgegeben. Auskunft erteilt auch gerne das Tourismusbüro Falkenstein (Tel.: 09462/9422-20, Fax: 9422-29).

6. Internationaler Falkensteiner Weinmarkt

Am Samstag, den 22. August 2009 findet nun bereits zum 6. Mal der Internationale Falkensteiner Weinmarkt mit Winzern aus den Partnergemeinden Falkenstein/Niederösterreich und Falkenstein/Pfalz sowie rumänischen Grillspezialitäten im Innenhof des Gasthauses Schröttinger Bräu statt. Musikalisch wird das Weinfest vom Perlbach Duo umrahmt. Außerdem gibt es eine Tombola mit attraktiven Preisen.

Haushaltsplan 2009 des Marktes Falkenstein

Das **Gesamtvolumen des Haushaltsplanes 2009** beläuft sich auf **6.504.700,- €**

Die wesentlichsten Einnahmen und Ausgaben des **Verwaltungshaushaltes** entwickelten sich in den Jahren 2007 bis 2009 wie folgt:

	Haushalts- ansatz 2009 in €	Rechnungsergebnis 2008 in €	2007 in €
<u>Einnahmen:</u>			
Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke)	40.800,-	42.267,-	40.792,-
Grundsteuer B (für übrige Grundstücke)	245.500,-	236.446,-	236.524,-
Gewerbesteuer	800.000,-	875.347,-	948.124,-
Umsatzsteuer-Beteiligungen	146.400,-	132.806,-	128.727,-
Einkommenssteuer-Beteiligung	1.100.000,-	1.062.677,-	960.826,-
Staatliche Schlüsselzuweisungen	529.000,-	576.724,-	547.404,-
Straßenunterhaltszuschuss	90.000,-	90.000,-	81.000,-
Staatszuschuss für Kindergarten-Personal	133.000,-	129.619,-	116.671,-
Gebühren, Eintrittsgelder und Abgaben u.a. davon	444.300,-	384.310,-	380.753,-
- Burghofspiele	20.000,-	21.691,-	21.999,-
- Friedhofsgebühren	25.000,-	28.021,-	31.742,-
- Kanalbenutzungsgebühren	286.000,-	225.498,-	226.321,-
- Freibad und Sauna	51.300,-	50.382,-	42.748,-
- Burgturm mit Jagdmuseum	10.800,-	10.330,-	10.498,-
- Kurbeitrag	18.000,-	18.095,-	17.167,-
Mieten und Pachten (insb. für Schulhaus Falkenstein)	155.950,-	174.017,-	174.246,-
Kostenerstattungen vom Schulverband Falkenst.	114.800,-	94.913,-	85.283,-
Strom-Konzessionsabgabe	91.950,-	84.476,-	85.532,-

<u>Ausgaben:</u>			
Personal-Gesamtausgaben	704.250,-	645.665,-	614.655,-
Umlage an den Landkreis Cham	968.250,-	836.275,-	741.843,-
Umlage an Verwaltungsgemeinschaft Falkenst.	295.350,-	289.625,-	281.812,-
Umlage an Schulverband Falkenstein	169.850,-	160.307,-	166.821,-
Gewerbesteuerumlage	165.000,-	172.492,-	228.624,-
Personal- und Betriebskostenzuschuss an Kindergarten Falkenstein	286.500,-	276.092,-	258.386,-
Laufender Unterhaltsaufwand an Gebäuden, Grundstücken und Straßen	162.200,-	108.414,-	138.677,-
Sächlicher Verwaltungs-, Betriebs- und Sachaufwand	572.850,-	556.391,-	475.517,-
Zinsausgaben	233.200,-	216.771,-	209.505,-
Zuführung zum Vermögenshaushalt	455.300,-	812.000,-	831.467,-

Anmerkung zur gemeindlichen Steuerkraft:

Durch die sehr hohen Gewerbesteuer- und Einkommenssteuereinnahmen stieg die Steuerkraft des Marktes Falkenstein in 2009 um 18,7 % an. Von den 39 Gemeinden im Landkreis Cham nimmt der Markt Falkenstein damit immerhin Platz 7 der Rangfolge ein.

Der **Vermögenshaushalt** 2009 des Marktes Falkenstein sieht Einnahmen und Ausgaben von jeweils **2.160.000,- €** vor.

Von den Gesamtausgaben entfallen auf	Ansatz 2009
<ul style="list-style-type: none"> • Grundstückskosten (Grunderwerb, Grunddienstbarkeiten, Vermessungskosten) 	35.750,- €
<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von beweglichen Sachen - u.a. Anzahlung für Tragkraftspritzenfahrzeug FFW Arrach: 45.000,- € Schulbus-Ersatzbeschaffung: 211.000,- € Ausstattungsgegenstände für die Burg: 20.000,- € Anschaffungen für den Bauhof: 7.000,- € 	293.700,- €
<ul style="list-style-type: none"> • Baumaßnahmen, davon entfallen u.a. auf - Fortführung der Schulhaussanierung: 1.060.000,- € - Kostenbeteiligung am Neubau FFW-Gerätehaus Gfäll: 100.000,- € - Neubau Zuschauertribüne für Burghofspiele: 30.000,- € - Fortführung Erschließung Baugebiet Erbsengrund: 130.400,- € - Instandsetzung der ehem. Bahnbrücke bei Winkling: 37.700,- € - Erneuerung der Heizungsanlage auf der Burg: 60.000,- € - Abriss Haus St. Georg in Marienstein und Neubauplanung: 24.000,- € 	1.582.050,- €
<ul style="list-style-type: none"> • Investitionszuschüsse/-umlagen an Dritte (Schulverband Falkenstein, Kirchenverwaltung Gfäll, Städtebauförderung, Zuschussweitergabe an Dritte i.R.d. Wirtschaftsförderung) 	80.400,- €
<ul style="list-style-type: none"> • Ordentliche Darlehenstilgungen 	143.600,- €

Finanziert werden die diesjährigen Ausgaben wie folgt:

- Zuführung vom Verwaltungshaushalt	455.300,- €
- Veräußerung von gemeindlichen Grundstücken (insb. Bauparzellen im Baugebiet Erbsengrund)	106.900,- €
- Beiträge von Grundstückseigentümern (für Straßen und Kanal)	238.950,- €
- Investitionszuschüsse vom Land Bayern (davon alleine 500.000,- € für Schulhaus-Sanierung)	558.900,- €
- Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (aktueller Stand: 409.000,- €)	275.450,- €
- Darlehens-Neuaufnahme	500.000,- €

Zum **01.07.2009** beläuft sich der **Schuldenstand** des Marktes Falkenstein für langfristige Kredite auf **5.197.795,- €** und damit auf 1.580,- € je Einwohner.

Mit der diesjährig erforderlichen Kreditneuaufnahme von 500.000,- € wird sich die gemeindliche Verschuldung **zum Jahresende 2009 auf 5.625.500,- € erhöhen**.

Bei Realisierung aller im 3-jährigen Finanzplan enthaltenen Investitionsvorhaben (u.a. Fortführung der Schulhaussanierung, Pausenhof-Neugestaltung, Erschließung BG „Erbsengrund – BA III“, Ersatzbeschaffung 2. Schulbus und Bauhof-Lkw) muss vorübergehend mit einem weiteren Anstieg der Verschuldung bis Ende 2011 auf ca. 6,5 Mio. € gerechnet werden, ehe dann nach jetziger Einschätzung ab 2012 ein spürbarer Schuldenabbau möglich wäre.

Detaillierte Daten zum diesjährigen Haushalt können auf der Homepage des Marktes Falkenstein (www.markt-falkenstein.de) eingesehen werden („Vorbericht zum Haushaltsplan 2009“).